

Heike Engel-Wollenberg

Die eigene Berufung finden  
Positionierungsmarketing  
auf den Kopf gestellt

Ein Leitfaden für Selbstständige  
und Gründer



budrich

INSPIRED



Heike Engel-Wollenberg  
Die eigene Berufung finden

Heike Engel-Wollenberg

# Die eigene Berufung finden – Positionierungsmarketing auf den Kopf gestellt

Ein Leitfaden für Selbstständige und Gründer

budrich Inspired

Opladen • Berlin • Toronto 2017

Bibliografische Information der Deutschen Nationalbibliothek  
Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen  
Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische Daten sind im Internet über  
<http://dnb.d-nb.de> abrufbar.

Gedruckt auf säurefreiem und alterungsbeständigem Papier.

Alle Rechte vorbehalten.

© 2017 budrich Inspired, Opladen, Berlin & Toronto  
budrich Inspired ist ein Imprint des Verlags Barbara Budrich  
[www.budrich-inspired.de](http://www.budrich-inspired.de)

**ISBN 978-3-8474-2009-5**  
eISBN 978-3-8474-0980-9 (pdf)

Das Werk einschließlich aller seiner Teile ist urheberrechtlich geschützt. Jede Verwertung außerhalb der engen Grenzen des Urheberrechtsgesetzes ist ohne Zustimmung des Verlages unzulässig und strafbar. Das gilt insbesondere für Vervielfältigungen, Übersetzungen, Mikroverfilmungen und die Einspeicherung und Verarbeitung in elektronischen Systemen.

Umschlaggestaltung: Bettina Lehfeldt, Kleinmachnow – [www.lehfeldtgraphic.de](http://www.lehfeldtgraphic.de)  
Lektorat & Satz: Ulrike Weingärtner, Gründau – [info@textakzente.de](mailto:info@textakzente.de)

## Vorwort von Kurt Tepperwein

Als ich vor über 20 Jahren meine ersten Vorträge und Seminare zum Thema „Vom Beruf zur Berufung“ hielt, wurde der Begriff „Berufung“ noch sehr eng verwendet: Hohe Persönlichkeiten wurden „in Amt und Würden berufen“. Theologen wurden von Gott zu ihrem Dienst berufen.

Doch selbst Künstler waren in ihrer künstlerischen Tätigkeit noch kaum als „Berufene“ gesehen. Meine Botschaft damals war: Berufung ist nicht nur etwas für „Auserwählte“, sondern jeder ist berufen, seinen Platz im Leben zu finden und seiner inneren Stimme als Rufende zu folgen.

Es bereitet mir ganz besondere Freude, dass der Samen dieser Botschaft auch über mein Buch „Vom Beruf zur Berufung“ wirklich aufgegangen ist. Berufungs-Findung und Berufungs-Coaching haben in unserer Gesellschaft heute einen beachtenswerten Platz eingenommen. Das Thema gehört immer mehr zum Zeitgeist, und niemand ist mehr ein „esoterischer Spinner“, wenn er einen anderen nach seiner Berufung fragt oder darauf besteht, nur noch seine Berufung zu leben. Im Gegenteil: Seine Berufung zu leben und auch von seiner Berufung finanziell leben zu können, ist schon eine ganz besondere spirituelle Auszeichnung und Gnade geworden.

Das Buch von Heike Engel-Wollenberg geht jetzt noch einen Schritt weiter: Nun wird Berufung sogar zu einem Begriff des Positionierungs-Marketings! Sie gibt Hinweise und Anleitungen, wie man sich mit seiner Berufung sinnvoll auf dem Markt positioniert und dadurch eine ganz besondere, vielleicht sogar charismatische Ausstrahlung erreicht. Wir brauchen solche Leuchttürme von Berufenen im Wandel unseres Wirtschaftslebens zur Orientierung an höheren Werten.

Wenn man den Weg seiner Berufung wählt, wird der Weg dadurch nicht unbedingt geradlinig und frei von Stolpersteinen. Das ist keinesfalls garantiert, und es wäre blauäugig, dies zu erwarten. Der Weg bedarf oft vor allem am Anfang einer größeren Disziplin, um dann in die Meisterschaft der Leichtigkeit zu kommen. Die Autorin zeigt, wie sie Fehler oder Unstimmigkeiten auf ihrem Weg wahrnimmt und korrigiert, sodass der Weg selbst zu immer größerer Stimmigkeit im eigenen Leben führt. Und das gilt in jeder Beziehung und allen Lebensbereichen. Berufung heißt

schlussendlich auch, sich für seine einzigartige Kreativität fürstlich bezahlen zu lassen.

Berufung fragt nicht vor allem nach Techniken (WIE mache ich etwas am besten?), sondern fragt nach dem Sinn (WARUM mache ich das überhaupt?). Und je mehr solche Sinnfragen in der Wirtschaft gestellt werden, umso mehr stellt sich auch der Sinn unserer Art des Wirtschaftens selbst infrage. So wird aus der Frage, „Was ist der Sinn meines Lebens?“, schnell auch die Frage: „Was ist der Sinn meines Tuns im Wirtschaftsleben?“, bis hin zur Frage: „Was ist der Sinn unseres globalen Wirtschaftens überhaupt?“

Ich bin sicher, dass Menschen im Bewusstsein ihrer Berufung genau die Hefe im Sauerteig sind, die unser Wirtschaften zum Wohle aller transformieren werden.

In diesem Sinne wünsche ich dem Buch viel Erfolg und der Autorin einen segensreichen Weg!

*Kurt Tepperwein*

# Inhalt

<b>Vorwort von Kurt Tepperwein</b> .....	<b>5</b>
<b>1 Einführung</b> .....	<b>11</b>
1.1 Was bringt es Dir, dieses Buch zu lesen? .....	11
1.2 Gesamtüberblick und Dein möglicher Umgang mit dem Buchinhalt .....	12
1.3 Meine Weltanschauung .....	14
<b>2 Was ist Erfolg für Dich?</b> .....	<b>19</b>
2.1 Erfolg ist eine Folge von ... ..	20
2.2 Duale Betrachtungsweise – was willst Du nicht? .....	21
2.3 Der Preis für die Lösung .....	23
<b>3 Berufung</b> .....	<b>25</b>
3.1 Was bedeutet Berufung? .....	25
3.2 Welche Aussicht hat es für Dich, Deine Berufung zu leben? .....	26
3.3 Aspekte, die Dich bewegen können, über Deine berufliche Situation nachzudenken. ....	27
3.4 Der IST-Zustand .....	29
3.4 Wie findest Du Deine Berufung? .....	32
<b>4 Positionierung</b> .....	<b>38</b>
4.1 Was bedeutet Positionierung? .....	38
4.2 Auf welchen Grundsätzen basiert die Positionierung? .....	39
4.3 Was ist eine Spezialisierung, und wie findest Du Deine optimale? ...	40
Produktspezialisierung .....	42
Spezialisierung durch Kundenbeziehung und überragende Dienstleistung .....	44
Spezialisierung durch Produkteingrenzung .....	46
Eingrenzung der Produktvielfalt durch die Konzentration auf das Kerngeschäft. ....	48
Positionierung über die Zielgruppe (Kundengruppe) .....	49
Das brennendste Problem der Zielgruppe finden und lösen .....	51
Die Persona – Dein konkreter Traumkunde .....	53
Weitere Persona-Spezifizierung nach Werteliste .....	56

Ergänzende Sichtweise für diejenigen, die bereits länger im Geschäft sind . . . . .	58
Gelungene Kombination: Produkt und Zielgruppe – Positionierung als Spezialist. . . . .	60
Wie willst Du den Kundennutzen kommunizieren? . . . . .	62
Wie treffen Du und Deine Kunden Entscheidungen? . . . . .	65
Positionierung über den günstigsten Preis . . . . .	67
Positionierung als Marke. . . . .	69
<b>5 Die ersten Schritte zur Erarbeitung und zur Umsetzung Deiner Berufungs-Positionierung . . . . .</b>	<b>74</b>
5.1 Kreiere Deinen Elevator Pitch für die Kommunikation im Außen . . . . .	74
5.2 Strategische Schritte durch Zielsetzungen festlegen. . . . .	76
<b>6 Die wichtigsten Gesetze des Lebenserfolges. . . . .</b>	<b>80</b>
6.1 Gesetz der Polarität . . . . .	81
6.2 Gesetz der Verantwortlichkeit. . . . .	82
6.3 Gesetz der Kausalität – Ursache und Wirkung . . . . .	82
6.4 Gesetz der Resonanz. . . . .	83
6.5 Gesetz des Glaubens. . . . .	84
<b>7 Deine Persönlichkeit . . . . .</b>	<b>87</b>
7.1 Selbst und Ego . . . . .	91
7.2 Traust Du Deinem Gefühl, oder lebst Du mehr im Verstand?. . . . .	92
7.3 Erfolgreich sein durch Änderung des Selbstkonzeptes. . . . .	93
7.4 Dein ganzes Leben und Wirken führst Du auf der Grundlage Deiner Glaubenssätze . . . . .	95
Limitierende Glaubenssätze . . . . .	96
Übernommene Glaubenssätze . . . . .	97
Eigene Kreationen . . . . .	97
7.5 Deine Werte als Hauptmotivatoren oder als Bremse. . . . .	102
<b>8 Typische Hindernisse und wie Du sie überwindest. . . . .</b>	<b>104</b>
8.1 Welches Gefühl ist wünschenswert? – Und wie bekommst du es? . . . . .	104
8.2 Angst und Widerstand . . . . .	105
8.3 Angst und Liebe. . . . .	105
8.4 Wie mache ich meine Angst kleiner? . . . . .	106
8.5 Wie liebt man, wenn man nicht liebt? . . . . .	108
8.6 Scheitern – na und? . . . . .	109
8.7 Wie gut ist Deine Eigenwahrnehmung? . . . . .	111



8.8 Nimm Dir die Angst vor der Veränderung . . . . .	115
8.9 Mache Deinen Perfektionismus gefälliger . . . . .	117
<b>9 Erfolgskatalysatoren . . . . .</b>	<b>119</b>
9.1 Kreiere Dir eine Vision . . . . .	119
9.2 Mache aus Deiner Vision ein Mentaltraining . . . . .	121
9.3 Ohne Fortschritt ist kein dauerhafter Erfolg möglich . . . . .	122
9.4 Umsetzung heißt TUN . . . . .	122
<b>10 Du hast es geschafft: Zeige Dich im Außen . . . . .</b>	<b>125</b>
10.1 Garantie für die Erleichterung der Kaufentscheidung. . . . .	125
Keine Angst vor Reklamationen . . . . .	127
10.2 Entwickle ein System aus Deinen Produktangeboten und Dienstleistungen. . . . .	129
<b>11 Wie Du weiterhin erfolgreich bleibst. . . . .</b>	<b>132</b>
11.1 Die Prüfung Deiner Positionierung wird immer weiter erfolgen müssen . . . . .	132
11.2 Feiere Deinen Erfolg . . . . .	133
<b>12 Meine eigene Geschichte . . . . .</b>	<b>136</b>
12.1 Meine Berufung. . . . .	136
12.2 Der Anfang vom Ende . . . . .	139
12.3 Mein freier Fall. . . . .	141
12.4 Der Jetzt-Moment . . . . .	143
<b>DANKE . . . . .</b>	<b>145</b>
<b>Literaturverzeichnis . . . . .</b>	<b>146</b>



# 1 Einführung

## 1.1 Was bringt es Dir, dieses Buch zu lesen?

Dieses Buch richtet sich an Menschen, die Schwierigkeiten haben, in der Praxis der beruflichen Positionierung eine geeignete Nische zu finden, weil sie ihre Tätigkeit nicht von einer Internet-Marktanalyse abhängig machen wollen. So möchte ich mit diesem Buch Menschen wie Dich erreichen, die genau wissen, was sie machen wollen, weil sie ihre Berufung gefunden haben, jedoch nicht genau wissen, wie das umzusetzen ist. Ebenso wendet sich dieses Buch an Menschen wie Dich etwa, die noch nie über die Möglichkeit nachgedacht haben, dass man die Positionierung auch von der Seite aus betrachten kann, die eigene Berufung als Fundament dieser zu sehen; und an Menschen wie Dich, deren Selbstständigkeit schon eine Weile besteht, deren Herz an genau dieser Tätigkeit hängt. Dein Kleinstunternehmen befindet sich vielleicht in der Krise oder steuert direkt darauf zu, Du verdienst schlichtweg nicht genug damit? Und auch Menschen wie Dich möchte ich ansprechen, Menschen, denen in ihrer Berufstätigkeit etwas fehlt, die nach einem Sinn im Leben suchen – ihre Berufung finden und leben wollen.

Nun habe ich Dich bereits mehrfach geduzt. Ich habe diese persönliche Anrede gewählt, weil mir wichtig ist, dass wir in eine Art Unterhaltung kommen können, in der ich Dich ein Stück bei Deinen Lösungen begleiten kann und darf. Aus eigener Erfahrung weiß ich, dass der Weg nicht einfach ist, dass man sich oft einsam unverstanden und allein fühlen kann. Deshalb möchte ich wie eine Freundin oder Mentorin an Deiner Seite sein.

Die genauen Zuordnungen für die männlichen und weiblichen Anreden lasse ich weg. Diese schreiben sich wirklich so umständlich. Ich bitte Dich, Dich angesprochen zu fühlen. Ich möchte Deine Seele erreichen, und diese ist für mich androgyn.

## 1.2 Gesamtüberblick und Dein möglicher Umgang mit dem Buchinhalt

Dieses Buch behandelt zwei recht unterschiedliche Themenbereiche: Zum einen den der Positionierung und zum anderen den der Berufung. Im ersten Moment scheint es so, dass diese beiden Themen nicht zusammenpassen. Und doch ist die richtige Positionierung Deiner Berufung absolut wichtig für Deinen Erfolg. Aus eigener Erfahrung habe ich Wege gesucht und gefunden, wie es gelingt, die beiden Themen miteinander zu verbinden, um zu einer guten Lösung zu kommen.

Im Kapitel 1.3 möchte ich Dir meine persönliche Weltanschauung mitteilen, damit Du für Dich entscheiden kannst, ob Du Dich mit meinen Werten und Vorstellungen identifizieren kannst oder zumindest eine Offenheit dafür entwickeln willst. Ich halte es Dir gegenüber für unfair, wenn Du erst feststellst, dass Dir meine spirituellen Sichtweisen nicht zusagen, nachdem Du bereits viel Zeit für die Lektüre und Bearbeitung aufgewandt hast.

Ein Aspekt, der mich bewogen hat, meine Geschichte und die daraus resultierenden Erkenntnisse für Dich aufzuschreiben, ist der, dass ich überzeugt davon bin, dass wir immer das richtige Buch zur richtigen Zeit finden, um den nächsten Schritt weitergehen zu können. Mir jedenfalls geht es so. Wenn ich mich mit einer Frage, einem Problem beschäftige, so finde ich die Antworten in einem Buch, Hörbuch, auf einer DVD oder in einem Internetvideo, das mir wie „zufällig“ in die Hände fällt.

Im zweiten Kapitel möchte ich mit Dir klären, was für Dich Erfolg bedeutet und welchen Gesetzmäßigkeiten dieser folgt. Ich unterstelle nämlich, dass auch Du erfolgreich sein möchtest.

In den Kapiteln über die Berufung und Positionierung (Kapitel 3 und 4) erkläre ich mein Verständnis der Begrifflichkeiten und mache Vorschläge für die Bearbeitung. Du findest in fast jedem Kapitel sehr viele Fragen, deren Beantwortung Dir helfen soll, Deine Sichtweisen zu erweitern. Es mag Dir so vorkommen, als ob die Anordnung der Fragen keine Struktur besitzt. Manche sind ähnlich, und so scheint es, dass sich einiges wiederholt. Die Fragen haben eine psychologische Anordnung, was für die Logik des Verstandes nur schwer verständlich ist. Mir ist durchaus bewusst, dass es viel Arbeit bedeutet, nicht nur die Fragen zu beantworten, sondern diese

Antworten wiederum in eigenen schriftlichen Zusammenfassungen festzuhalten, um diese dann immer wieder zu überarbeiten und zu ergänzen. Viele meiner Klienten sagen: „Das ist aber nicht einfach.“ Stimmt, das ist es nicht – aber: Beim schriftlichen Arbeiten ist Deine Konzentration fokussierter. Du wirst feststellen, dass Dir wesentlich mehr zu einer Frage oder einem Thema einfällt, wenn Du Deine Gedanken schriftlich festhältst.

Es ist also nicht ausreichend, die Fragen lediglich zu lesen. Goethe meinte: „Erfolg hat drei Buchstaben: TUN.“ Nur wenn Du die in diesem Buch von mir vorgeschlagenen Übungen für Dich selbst machst und die Fragen für Dich beantwortest, kannst Du Deine Lösungen finden. Wenn Du dabei Schwierigkeiten hast, kannst Du Dich jederzeit an mich wenden, ich unterstütze Dich gerne.

Auch möchte ich Dich ermuntern eine lösungsorientierte Perspektive einzunehmen. Natürlich kannst Du Dich fragen: „Warum habe gerade ich dieses Problem?“ Die gleiche Zeit könntest Du nutzen für die Antwort auf die Frage: „Wie löse ich das Problem?“ Schon Nils Bohr und Werner Heisenberg haben erklärt: „Auf was wir uns konzentrieren, das setzt sich um.“

Du solltest am besten wieder handschriftlich beantworten, denn ich habe gelernt, dass unser Unterbewusstsein uns dann mehr hilft, und das wiederum macht es einfacher und leichter. Die Zusammenfassungen könntest Du anschließend am Computer schreiben. Das hat den Vorteil, dass Du den Text immer wieder bearbeiten, erweitern und ändern kannst. Ich speichere bei einer solchen Ausarbeitung jeden Text mit Datum neu ab, damit ich beim späteren Vergleich der Texte meine Fortschritte besser erkennen und nachvollziehen kann.

Kapitel 7 über Deine Persönlichkeit hat insofern mit Deiner Berufung und Positionierung zu tun, als dass es meiner Meinung nach ganz wichtig ist, eine starke Persönlichkeit und Charisma zu entwickeln, um diese großen Themen umsetzen zu können. Selbstbewusstsein, Selbstwert, Selbstsicherheit, ein positives Selbstbild und ein gutes Selbstkonzept sind für mich Grundvoraussetzungen dafür.

In diesem Kapitel stelle ich die neuen Erkenntnisse von Dr. Hans-Georg Häusel vor. Seine Arbeit geht weit über das hinaus, was ich bisher in meinem Studium der Psychologie gelernt habe. Diese Anschauungen

sollen Dir dazu verhelfen, Deine eigenen Meinungen über Deine Persönlichkeit und die Deiner Traumkunden zu erweitern und zu ergänzen.

Typische Hindernisse – und wie Du sie überwinden kannst – sowie Erfolgskatalysatoren, die Dich unterstützen sollen, runden das Bild ab. Bei den Ergänzungen zum Thema Erfolg findest Du die Erfolgsgesetze, die ich in Kurzform wiedergegeben habe. Die Langfassungen finden sich in sehr vielen Büchern – einige für mich sehr gute sind in der Literaturliste am Ende des Buches aufgeführt. Dann folgen die Tipps für die Umsetzung der von Dir gefundenen Berufungs-Positionierung in Dein Business.

Das letzte Kapitel erzählt meine persönliche Geschichte. In vielen Kapiteln findest Du jedoch auch immer wieder Beispiele von mir und meinen Klienten für ein anschaulicheres Verständnis. Ich habe viele Fehler gemacht, die ich ehrlich beschreibe. Ich erkläre Dir meine Lösungsansätze, denn ich bin überzeugt davon, dass Du, wenn Du Dich in der Neuausrichtung Deiner beruflichen Tätigkeit oder in einer Krise Deiner schon bestehenden beruflichen Laufbahn befindest, auf die gleichen Probleme stoßen könntest wie ich. Ich würde mich freuen, wenn ich Dich mithilfe dieses Buches unterstützen kann, diese Fehler zu vermeiden.

### 1.3 Meine Weltanschauung

*„Die moderne Physik schreitet also auf denselben geistigen Wegen voran, auf denen schon die Pythagoreer und Plato gewandelt sind, und es sieht so aus, als werde am Ende dieses Weges eine sehr einfache Formulierung der Naturgesetze stehen, so einfach, wie auch Plato sie sich erhofft hat.“*  
(Werner Heisenberg)

Ich halte das Leben selbst für einen Spielabschnitt des ewigen Seins-Spiels. Alles ist ewig, was jemals war, ist und noch sein wird. Nach jedem irdischen Leben kehren wir wieder zurück in dieses Zentrum, dann gehen wir in eine neue Runde, in eine neue Inkarnation.

Ich glaube, wir treffen die Entscheidung, genau in dieses Leben zu kommen. Wir haben einen Plan dafür, was wir in dieser Inkarnation ler-